



Medieninformation

Neue IT-Studiengänge im Burgenland sind auch für Berufstätige und KM-Unternehmer attraktiv: Anmeldungen für 2010 laufen bereits

Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland bieten seit Herbst 2009 drei neue Studiengänge im Bereich Informationstechnologie und –management an. Neben inhaltlichen Besonderheiten überzeugen die Programme durch den großen Praxisbezug, die studierendenfreundliche Organisation und die Möglichkeit, die Studiengänge auch neben dem Beruf zu besuchen.

Eisenstadt, 21. Jänner 2010: Die Berufswelt im Bereich der Informationstechnologie und –management wandelt sich besonders schnell. Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland haben aus diesem Grund zwei neue Bachelorstudiengänge – **Information, Medien & Kommunikation** und **IT Infrastruktur-Management** – und einen zusätzlichen Masterstudiengang - **Business Process Engineering & Management** – ins Studienprogramm aufgenommen.

Lebensbegleitendes Lernen stark nachgefragt

„Unser Studienprogramm stellt sicher, dass unsere AbsolventInnen eine wissenschaftlich fundierte, praxisorientierte und bedarfsgerechte Ausbildung erhalten und“, erklärt die Geschäftsführerin der Fachhochschulstudiengänge Burgenland Prof.ⁱⁿ(FH) Mag.^a Ingrid Schwab-Matkovits. „Wir haben besonders darauf geachtet, dass auch Berufstätige unser Angebot zum Studium nutzen können. Die berufsbegleitende Organisationsform wird stark nachgefragt. Berufstätige studieren mittels **Blended Learning**, einer Mischform aus geblocktem Präsenzstudium am Wochenende und zusätzlichem Studium auf internetbasierten Plattformen.“

Einzigartige Inhalte und Vertiefungsmöglichkeiten

Das Informatikstudium **IT Infrastruktur-Management** vermittelt als einziger Studiengang in Österreich fundiertes Wissen im Bereich der IT-Architekturen wie Hardware, Software, IT Systeme und Netzwerke. Grundlagen der Medieninformatik, Logik und Mathematik werden durch wirtschaftliche und rechtliche Module ergänzt. Interessante **Vertiefungsmöglichkeiten** bieten die Module: Konzepte und Architekturen verteilter Systeme und IT-Sicherheitsmanagement. Die Fachsprache Englisch, Praxisprojekte im Unterricht sowie ein Berufspraktikum ergänzen die Ausbildung.

Das Bachelorstudium **Information, Medien & Kommunikation** bildet InformationsexpertInnen aus, die benutzerorientierte Lösungen für Unternehmen und Organisationen erarbeiten können. Das Curriculum kombiniert ein Grundstudium der Informatik mit sozial-, wirtschaftswissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen. **Vertiefungsmöglichkeiten** bieten die Module Dokumentations- und Bibliotheksmanagement sowie Medienwissenschaften und Journalistik. Die Kommunikation in der Fachsprache Englisch, Projektmanagement und ein Berufspraktikum runden die Ausbildung ab.

Die strategische Einbindung von IT in Unternehmen und die Gestaltung von Geschäftsprozessen aus wirtschaftlicher und technischer Sicht stehen im Mittelpunkt des Masterstudiengangs **Business Process Engineering & Management**. Management von serviceorientierten IKT-Architekturen sowie technologieorientierte Managementkonzepte sind wichtige Themen im Curriculum. Das Studium überzeugt durch seinen **speziellen Schwerpunkt IT-Governance** und ist dadurch einzigartig in Österreich.







Anmeldung	Online Anmeldung ab sofort bis 31. März 2010 unter www.fh-burgenland.at
Information	beratung@fh-burgenland.at Infoline: +43 (0)5 9010 609-23 Web: www.fh-burgenland.at
Infotag	13. März 2010 in den Studienzentren Eisenstadt und Pinkafeld

Bildung im Herzen Europas

Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland liegen mit ihren zwei Studienzentren in Eisenstadt und Pinkafeld zentral im neuen Europa.

Zur Wahl stehen Bachelor- und Masterstudiengänge in vier Kernkompetenzbereichen:

-  Wirtschaft (mit Schwerpunkt Mittel-Osteuropa)
-  Informationstechnologie und –management
-  Energie-Umweltmanagement
-  Gesundheit

Das dreijährige Bachelorstudium führt nach der Matura, der Studienberechtigungsprüfung oder der Berufsreifeprüfung zum akademischen Abschluss. Das zweijährige Masterstudium baut auf einem akademischen Erstabschluss auf und vertieft die praxisnahe Berufsausbildung auf Hochschulniveau.

Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland kooperieren mit 70 Partnerhochschulen und rund 400 Wirtschaftsbetrieben in Europa. Burgenlands geografische Lage im Herzen Europas bietet ideale Voraussetzungen für eine interkulturelle Ausbildung mit mittel-osteuropäischer Dimension.

Nähere Informationen unter www.fh-burgenland.at

Rückfragehinweise:

Mag.^a Martina Landl

Office Information und Kommunikation

Fachhochschulstudiengänge Burgenland Ges.m.b.H.

Tel: +43 (0)5 9010 609-20

E-Mail: presse@fh-burgenland.at



Foto:



Das moderne Studienzentrums in Eisenstadt